

Margen haben Sie zu verzeichnen. An Manow's etwa wurden die Kisten von der Handreichung über die soziale der im Waldschwarzwald betreut, überst. Soziale, geben kann – und die mit Blick auf die anderen Küstweide, von Wangen...

Austausch über Kulturen und Gemeinschaft

Hospizdienst Odenwald: Das interkulturelle Frühlustück in Wald-Michelbach dient aber auch der Übergabe von zwei Spenden.

Wald-Michelbach. Das Interkulturelle Frühlustück des Hospizdienstes Odenwald hat erneut Menschen unterschiedlicher Herkunft und Generationen zusammengebracht. Rund 25 Gäste folgten der Einladung ins evangelische Gemeindehaus in Wald-Michelbach und verbrachten gemeinsam einen Tag mit Gespräch, Vorträgen, Musik und einem vielfältigen Buffet. Gleichzeitig bot die Veranstaltung den passenden Rahmen, um Spenden in Höhe von insgesamt 3.600 Euro an den Hospizdienst zu übergeben, heißt es in der Pressemitteilung des Evangelischen Dekanats Bergstraße.

Spezialitäten aus der Heimat

Die Gäste hatten demnach – wie bereits im Vorfeld angekündigt – Spezialitäten aus ihrer Herkunft mitbringen und diese Heimat mitgebracht. So entstand ein abwechslungsreiches Buffet, das den Austausch erleichterte und zahlreiche Gespräche anregte. Ziel der Veranstaltung war es, Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen und kulturelle Vielfalt als Bereicherung zu erleben. Dieses Konzept greift auf die Veranstaltungsbüro, das den passenden Rahmen für Begegnungen und einen offenen Austausch.

Inhaltlich standen außerdem zwei Vorträge auf dem Programm. Felicia Schöner, Leiterin des Hospizdienstes Odenwald, sprach über das Thema „Würde braucht Zugabe“. Hospizdienst-Koordinatorin Felicia Rühl erläuterte sich anschließend der kulturellen Bedeutung von Menschen um Lebensmittel. Ähnliche Beiträge rundeten das



Das Interkulturelle Frühlustück des Hospizdienstes Bergstraße in Trägerschaft des Evangelischen Dekanats Bergstraße bildete auch den Rahmen für Spendenübergaben (von links): Felicia Schöner (Leiterin des Hospizdienstes), Joachim Kunkel und Paul Schmitt von Lions Club, Fanny Rühl und vorra Henkel (beide Koordinatorinnen des Hospizdienstes), Walter Gatz (Lions), Ute Gatz (Präsident des Evangelischen Dekanats Bergstraße) und Ulfen Schmitt (Felicia Schöner Wald-Michelbach).

Das Programm ab. Ein besonderer Höhepunkt war die Übergabe zweier Spenden. Der Lions Club Oberwald-Wiesenthal unterstützt den Hospizdienst mit 2.000 Euro aus seinem traditionellen Anerkennungserwerb. Überreicht wurde die Spende von Präsident Paul Schmitt. Schmitt-Walter Gatz sowie Joachim Kunkel, Mitglied des Vorstands und

Vorstand der Gesellschaft der Freunde des Lions Clubs Oberwald-Wiesenthal. Damit haben die Lions den Hospizdienst zum wiederholten Mal unterstützt. Weitere 1.600 Euro stammten aus einer Pfandboxaktion von Erika Schmitt in Wald-Michelbach. Mitglieder Ulfen Schmitt übergeben den Betrag während der Veranstaltung.

denbox begleitet und profitiert nun von der großen Spendenbereitschaft der Kundschaft.

Die Spendenübergabe unterstützen die Arbeit des Hospizdienstes, der Menschen im Oberwald, im Wiesenthal und in Lindenberg in der letzten Lebensphase sowie deren Angehörige begleitet. Das Angebot umfasst Besuche, Gespräche und Beratung – unabhängig von Alter, Religion oder Staatsangehörigkeit. Die Begleitung erfolgt zu Hause, in Pflegeeinrichtungen oder im Krankenhaus. Sie wird von qualifizierten Ehrenamtlichen geleistet und ist für die Betroffenen kostenfrei.

Menschen verbindet

Die Verantwortlichen des Hospizdienstes der sich in der Trägerschaft des Evangelischen Dekanats Bergstraße unter der Leitung von Präses Ulf Gatz befindet, dankten allen Teilnehmern sowie den beiden Spendern für ihre Unterstützung. Das Interkulturelle Frühlustück habe einmal mehr gezeigt, wie Begegnung, gegenseitiger Respekt und geschätztes Engagement Menschen verbinden können.

Der Hospizdienst begleitet Menschen im Oberwald, im Wiesenthal und in Lindenberg sowie deren Angehörige ehrenamtlich und kostenfrei. Wer mehr über die Arbeit des Hospizdienstes Odenwald erfahren oder selbst Unterstützung in Anspruch nehmen möchte, erreicht den Hospizdienst (Am Bahnhof 8 in Wald-Michelbach) telefonisch unter der Rufnummer 06207/949063 oder per E-Mail an die Adresse: Hospizdienst.Odenwald@evk.de